

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

mung im Glauben bestärkt worden waren, kennen die eigene Mutter, die katholische Kirche, nicht mehr und wollen sie nicht kennen, damit sie nicht auch anerkennen und annehmen müssen die Befehle dieser Mutter, sondern nach eigenen Gelüsten leben können. Daher so viele Vorurtheile und falsche Meinungen oft auch unter manchen sog. Gebildeten nicht weniger als Anderen.

VIII.

Jeder zurechnungsfähige Mensch kann und muß wählen, ob er zum Reiche des Lichtes oder der Finsterniß hier auf Erden und auch noch gehören wolle. Wie man lebt, so stirbt man in der Regel, und wie man stirbt so fährt man und wohin man fährt, dort bleibt man. Daher ist es eine so wichtige Frage: Wohin gehen wir? denn der Körper stirbt ja gewiß in kurzer Zeit, die Seele lebt in Ewigkeit.

Nachdem gezeigt wurde, was die Finsterniß sei, so verweisen wir zur Begründung besonders auf die bezüglichlichen Schriften eines kirchlichen Schriftstellers der Gegenwart, des Hochw. Dr. Johann Zwerger, Fürstbischof von Sekau, die in der Verlagsbuchhandlung Styria in Graz zu haben sind: z. B. die wahre Kirche Christi, die Empörung der Welt gegen Gott, die Reise in die Ewigkeit, der Glaube als göttliche Tugend. In der letzten Schrift, die besonders in der heutigen Zeit wohl beherzigt werden sollte, bespricht der hohe Kirchenfürst auch die Ursachen der heutigen Finsterniß des Unglaubens und die Erscheinun-